

# STRALSUNDER LAUFSPORTLER EROBERN PODEST

FHSG-Läufer starteten erfolgreich in die neue Cup-Saison

■ **Laufen.** Zum 23. Lauf „Rund um die Wittenburger Mühle“ kamen 396 Laufsportfreunde aus ganz Mecklenburg-Vorpommern, dem benachbarten Schleswig-Holstein und aus Hamburg, um den Auftakt in die neue Wettkampfsaison nicht zu verpassen. Unter ihnen waren auch einige Lauffreunde der FHSG Stralsund.

Diese Veranstaltung geht wieder in die Wertung für den Landes-Cup der Straßenläufer Mecklenburg-Vorpommerns ein und so kämpften die Athleten nicht nur um gute Zeiten und Plätze, sondern auch um

die begehrten Wertungszähler. Der milde Winter mit schnee- und eisfreien Laufwegen bot den Athleten gute Trainingsbedingungen und so erzielten sie auch gute Laufzeiten. Arnd Lander packte die zehn Kilometer in nur 37 Minuten und 59 Sekunden und wurde damit in der M50 hinter seinem Dauerkonkurrenten Frank Schütz (ESV Neustrelitz) Zweiter.

Mit einer guten Zielzeit von 38:08 min erreichte Birger Tornow bei seinem ersten Ranglistenlauf unter den Cup-Läufern in der M 45 den dritten Platz. Torsten Wohlatz (M 40) platzierte sich in 47:01 min im

Mittelfeld. Seit diesem Jahr startet auch Horst Sonntag für die Gesund-Läufer und gab mit seinem klaren Sieg in der M 60 in 40:35 min einen optimalen Einstand.

Dass ein Aufstieg in eine höhere Altersklasse bessere Chancen bringen kann, bewies Edgar Raschauer. Er absolvierte die drei Runden um die Wittenburger Mühle in 63:07 min und gewann damit die M 75 vor Egon Kannegießer vom SV Post Telekom Schwerin.  
Andre Kobsch



(li.) Edgar Raschauer siegte in der M75. (re.) Birger Tornow (vorn) platzierte sich bei seiner Cup-Premiere im Vorderfeld. Fotos (2): Andre Kobsch

Quelle: Zeitung am Strelasund vom 13.03.2011